

Übungsaufgaben zur Vorlesung ‘Einführung in die Scheduling-Theorie’

Serie 7

1. Bestimmen Sie die optimale Reihenfolge der Jobs für das Problem $1||f_{max}$ mit den folgenden Daten

i	1	2	3	4	5	6	7
p_i	4	8	12	7	6	9	9
$f_i(C_i)$	$3C_1$	77	C_3^2	$1,5C_4$	$70 + \sqrt{C_5}$	$1,6C_6$	$1,4C_7$

2. Lösen Sie das Problem $1|prec|f_{max}$ mit den Daten aus der letzten Aufgabe und den folgenden Vorrangbedingungen für die Aufträge:

$$A_1 \rightarrow A_7, \quad A_5 \rightarrow A_7, \quad A_5 \rightarrow A_4, \quad A_7 \rightarrow A_6.$$

3. Beweisen Sie ohne Nutzung der Kenntnisse zum Problem $1|intree|\sum w_i C_i$: Für das Problem $1||\sum w_i C_i$ liefert die WSPT-Regel

‘Ordne die Aufträge nach nichtwachsenden Quotienten $\frac{w_i}{p_i}$ an’

eine optimale Reihenfolge.

Folgern Sie daraus: Das Problem $1||\sum C_i$ wird durch die SPT-Regel (shortest processing time first) gelöst.

4. Betrachtet wird das Problem $1||\sum w_i(1 - e^{-rC_i})$, wobei $0 < r < 1$ gilt.

(a) Untersuchen Sie die Zielfunktion auf Regularität.

(b) Zeigen Sie, dass die folgende Regel eine optimale Reihenfolge der Aufträge erzeugt:

‘Ordne die Aufträge nach nichtwachsenden Werten der

Quotienten $\frac{w_i e^{-rp_i}}{1 - e^{-rp_i}}$ an’

5. Gegeben ist das Problem $1|r_i \geq 0, prec|L_{max}$ mit der folgenden Instanz:

i	1	2	3	4	5	6	7
p_i	6	18	12	10	10	17	16
r_i	0	0	0	14	25	25	50
d_i	8	42	44	24	90	85	68

wobei die Vorrangbedingungen durch

$$A_2 \rightarrow A_1 \rightarrow A_4, \quad A_6 \rightarrow A_7$$

gegeben sind. Nutzen Sie die in der Vorlesung gegebene Regel zur Bestimmung einer optimalen Lösung des Problems $1 \mid r_i \geq 0, pmtn, prec \mid L_{max}$ zur Berechnung einer unteren Schranke für den optimalen Zielfunktionswert und den besten Zielfunktionswert der Menge aller Pläne, die mit den Aufträgen A_2 und A_5 beginnen.

6. Bestimmen Sie eine Näherungslösung mittels Einfügeverfahren (mit Beamweite $k = 1$) für das $J \parallel C_{max}$ Problem mit 3 Aufträgen, 3 Maschinen, der Bearbeitungszeitmatrix

$$P = \begin{pmatrix} 17 & 10 & 12 \\ 6 & 13 & \cdot \\ 10 & 6 & 16 \end{pmatrix},$$

sowie der Matrix MO

$$MO = \begin{pmatrix} 1 & 3 & 2 \\ 2 & 1 & \cdot \\ 3 & 2 & 1 \end{pmatrix}$$

der technologischen Reihenfolgen.

7. Lösen Sie das folgende $J \mid n = 2 \mid C_{max}$ Problem mit der Bearbeitungszeitmatrix

$$P = \begin{pmatrix} 4 & 5 & 5 & 5 & 5 & 3 \\ 4 & 2 & 4 & 3 & 3 & 2 \end{pmatrix}$$

und den technologischen Reihenfolgen beschrieben durch die Matrix

$$MO = \begin{pmatrix} 1 & 3 & 2 & 4 & 6 & 5 \\ 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 \end{pmatrix}$$

mit dem Algorithmus von Akers und Friedman.